Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 73 (1986)

Heft: 6: Aktueller Klassizismus = Classicisme actuel = Today's classicism

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Galerien

Galerie Beyeler Basel

Georg Baselitz bis 21.6 Picasso und seine Modelle ab 28.6.

Galerie Littmann Basel

Hermann Scherer, Holzskulpturen und Holzschnitte bis 2.8.

Galerie «zem Specht» Basel

Paolo Pola – Bilder René Küng – Skulpturen bis 28.6.

Galerie Alice Pauli Lausanne

Peintures, dessins et sculptures de Balthus, Bissier, Bonnard, Jim Dine, Dubuffet, Estève, Giacometti, Hockney, Music, Nevelson, Soutter, de Staël, Tapiès, Tobey, Viera da Silva bis Ende Juli

«Spectrum» Galerie Kursaal Interlaken

Secondo Püschel – Gemälde 29.6.–1.8.

Galerie Maya Behn Zürich

Schmückende Objekte – Debra Rapoport, New York, Lam de Wolf, Amsterdam bis 20.6

Galerie Bob Gysin Zürich/Dübendorf Raphael Kessler – Zeichnungen und

Bilder bis 28.6.

Briefwechsel

Penfriend gesucht

I am a student of Koforidua Secondary Technical School. I am a boy of 18 years and like penfriends of any sex and age. Anybody can write and I will answer all letters that I will receive. I am really longing for a penfriend somewhere in Europe. The letters or cards have to be written in English.

My hobbies are: music, sports, dancing, reading, magazines and postcards. My address: Abdul Rahman, P.O.Box 598, Koforidua E/R, Ghana, West Africa

Neuer Wettbewerb

Basel: Überbauung Bertrams-Areal

Mit Ermächtigung des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt und der Pensionskassenstiftung der Sandoz AG schreiben die Christoph Merian Stiftung in Arbeitsgemeinschaft mit der IG Bertrams-Areal und der Patria als zukünftige Bauträger für das Bertrams-Areal in Basel einen öffentlichen Projektwettbewerb zur Erlangung von Vorschlägen für die Überbauung dieses Areals aus (Gebiet umgrenzt durch Vogesen-, Gas-, Entenweid- und Landskronstrasse).

Teilnahmeberechtigung: Zur Teilnahme werden alle Architekten zugelassen, die seit 1.1.1985 im Kanton Basel-Stadt oder Kanton Baselland Wohn- oder Geschäftssitz haben oder in einem dieser Kantone heimatberechtigt sind.

Termine: Ab 9. Mai 1986 kann das Wettbewerbsprogramm gratis beim Hochbauamt Basel-Stadt, Münsterplatz 11, 4001 Basel, bezogen und die vollständigen Wettbewerbsunterlagen können gegen Entrichtung einer Depotgebühr von Fr. 200.– beim Sekretariat des Hochbauamtes abgeholt werden.

Einreichung der Pläne, Berichte und Berechnungen: bis 5. September 1986

Einreichung der Modellunterlage: bis 19. September 1986

Preisgericht: Carl Fingerhuth, Kantonsbaumeister, Basel, Bernhard Equey, Architekt Patria, Esther Guyer, dipl. Arch. BSA/SIA, Zürich, Alexander Henz, Architekt BSA/SIA, Auenstein, Dr. Andreas Linn, Christoph Merian Stiftung, Basel, Ueli Marbach, Architekt ETH/SIA/BSA, Zürich, Adrian Meyer, Architekt BSA/SIA, Baden, Roman Riesch, Architekt Reg. B, Patria, Jörg Vitelli, IG Bertrams-Areal, Basel

Entschiedene Wettbewerbe

Jona SG: Realschulhausneubau mit Doppelturnhalle

Die Primarschulgemeinde Jona schrieb einen Projektwettbewerb aus für einen Realschulhausneubau mit Doppelturnhalle. 16 Entwürfe wurden termingerecht eingereicht und wie folgt juriert:

 Preis (15000 Franken): Herbert Oberholzer, Architekt BSA/SIA, Rapperswil, Mitarbeiter: H. Gmür, P. Gmür, P. Robin, P. Schurter

2. Preis (14000 Franken): Rudolf Schönthier, Architekt, Rapperswil 3. Preis (10000 Franken): Meier, Parisi & Partner, dipl. Arch. ETH, Rapperswil

4. Preis (9000 Franken): August Altenburger, Architekt, Jona

5. *Preis* (6000 Franken): Otto Keller, Architekt, Zollikerberg

6. Preis (5000 Franken): Blöchlinger und Schwarzenbach, Architekten, Uznach, Mitarbeiter: H.M. Schwarzenbach.

Die folgenden 3 Entwürfe werden in Würdigung ihrer Qualität mit je 2000 Franken entschädigt: Hans Winiger, dipl. Architekt ETH/ SIA, Zürich

H.P. Kälin, Benno Weber, Rapperswil

Müller Architekten SIA, Uznach

Das Preisgericht: C. Eberle, Primarschulratspräsident, E. Ernst-Burckhardt, K. Schmucki, Primarschulräte, Jona, die Architekten A.E. Bamert, St. Gallen, O. Bitterli, Zürich, U. Burkard, Baden, B. Odermatt, Zürich

Wangen an der Aare: Vereinshaus der Evangelischen Gesellschaft

Die Evangelische Gesellschaft des Kantons Bern schrieb einen Projektwettbewerb aus zur Erlangung von Entwürfen für einen Vereinshausneubau. Von den 5 eingeladenen Architekten reichten 4 ihr Projekt ein. Das Preisgericht beschloss folgende Rangordnung:

1. Preis: Christian Wälchli, Arch. HTL, Habstetten

2. Preis: Peter Gfeller, Arch. HTL, Rüfenacht

Ankauf: Christian Jost, Bern

Das angekaufte Projekt vermochte das Preisgericht zwar zu begeistern, musste aber wegen eines Formfehlers vom Wettbewerb ausgeschlossen werden. Die Bauherrschaft wird nach Behebung des Fehlers dieses Projekt zur Ausführung bringen.

Das Preisgericht: Heini Burckhardt, Pfr., Liebefeld, Viktor Pfister, Arch., Ligerz, Peter Wyss, Arch., Bern, Robert Wyss, Bern, Peter Zurbuchen, Wiedlisbach

Zürich: «Kulturinsel Gessnerallee»

Im August 1985 wurden unter den in Gemeinden des Kantons Zürich niedergelassenen oder verbürgerten Architekten ein öffentlicher Projektwettbewerb über die künftigen Nutzungen der heutigen Stallungen sowie der kleinen und grossen Reithalle auf der «Halbinsel Sihl/ Schanzengraben» für ein Kulturzentrum Gessnerallee und die Schauspielakademie ausgeschrieben. Dies ist der erste von zwei Wettbewerben, die Kanton und Stadt Zürich über den als Ensemble erhaltungswürdigen Kasernenkomplex in Zürich durchführen. Die 65 eingereichten Projekte wurden wie folgt juriert:

 Preis (20000 Franken): Ueli Schweizer und Walter Hunziker, Architekten, Bern

2. Preis (19000 Franken): Rolf Trüb, Architekt HTL, Sulz-Rickenbach, Peter Trachsler, Arch. HTL, Zürich 3. Preis (18000 Franken): Richard Dolezal, Zürich

4. Preis (10000 Franken): Werkgruppe für Architektur+Planung K. Hintermann, Arch. THK, B. Braendle, Arch. SIA/ETH, J. Bosshard, Arch. ETH, Zürich

5. Preis (7000 Franken): Atelier WW, dipl. Architekten W. Wäschle, Urs Würst+Rolf Wüst, Zürich, Freiraumgestaltung: Balz Hofmann, Landschaftsarchitekt HTL, Zürich 6. Preis (6000 Franken): Huber+Kuhn+Ringli, Architekten, Bern 7. Preis (5000 Franken): Ivo Möschlin und Walter Hegnauer, Zürich 1. Ankauf (9000 Franken): Barbara

Schudel, cand. Arch. ETH und Erich Offermann, dipl. Arch. ETH, Zürich 2. Ankauf (6000 Franken): Rolf Keller, dipl. Arch. BSA/SIA, Zumikon, Mitarbeiter: D. Baumann, W. Helwich, Ch. Keller, W. Häckel

Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämierten Projektes mit dessen Weiterbearbeitung zu beauftragen.

Das Preisgericht: Paul Schatt, Kantonsbaumeister, Dr. Thomas Wagner, Stadtpräsident, Hugo Fahrner, Vorstand Bauamt II, Hans R. Rüegg, Stadtbaumeister, Felix Rellstab, Leiter Schauspielakademie Zürich, Willi Egli, Architekt BSA/SIA, Zürich, Carl Fingerhuth, Kantonsbaumeister Basel, Dr. Dieter Kienast, Landschaftsarchitekt BSG, Zürich, Arthur Rüegg, Architekt BSA/SIA, Zürich, Prof. Karljosef Schattner, Architekt BDA/DWB, Eichstätt, Wilfried Steib, Architekt BSA/SIA, Basel

Wettbewerbskalender

Wetth	ewerhe	(ohne	Verantwor	tung der	Redaktion)	

Ablieferungs-	Objekt	Ausschreibende Behörde	Teilnahmeberechtigt	Siehe Heft
termin				
11. Aug. 86	Alters- und Pflegeheim in Fürstenaubruck/Scharans GR, PW	Stiftung Alters- und Pflege- heim Domleschg GR	Alle Architekten, die seit dem 1. Juli 1985 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Graubünden haben	-
12. Aug. 86	Betagtenheim Felsenstrasse in St.Gallen, PW	Verein Pension Felsengarten, St. Gallen	Architekten, die seit mindestens dem 1. Ja- nuar 1986 in der Stadt St. Gallen niederge- lassen sind (Wohn- oder Geschäftssitz)	5–86
15. Aug. 86	Fernmeldegebäude Zürich-Binz, PW	Generaldirektion PTT, Abt. Hochbau, Zürich	Architekten, die ihren Wohn- oder Ge- schäftssitz seit mind. dem 1. Januar 1985 in der Stadt Zürich haben	1/2–86
22. Aug. 86	Altersheim, PW	Gemeinde Kerzers FR	Architekten, die seit dem 1. Januar 1985 im Kanton Freiburg Wohn- oder Geschäftssitz haben. (Anmeldung: Oberamt des Seebezir- kes, Schlossgasse 1, 3280 Murten)	
8 sept. 86	Aménagement du terrain de l'ancienne papeterie à la rue de Vevey à Bulle FR, PW	Ville de Bulle FR	Concours ouvert aux architectes originaires de Bulle ou établis à Bulle depuis le 1er jan- vier 1986, ainsi qu'aux architectes établis en Gruyère à la même date	4–86
12 sept. 86	Aménagement du secteur «Martinet-Morache» à Nyon, IW	Municipalité de Nyon VD	Architectes établis dans le canton de Vaud et figurant dans la liste des architectes re- connus par l'Etat de Vaud, mise à jour le 31 décembre 1985, ainsi qu'aux architectes ori- ginaires du canton de Vaud et inscrits au Registre Suisse des Architectes (REG/A)	-
12. Sept. 86	Krankenheim Oberes Glattal in Bassersdorf ZH, PW	Zweckverband Kreisspital Bülach ZH	Fachleute, die seit mindestens dem 1. Januar 1985 in den Zweckverbandsgemeinden des Kreisspitals Bülach Wohn- oder Geschäftssitz haben (siehe ausführliche Ausschreibung in Heft 15!)	4–86
Sept. 15th, 86	Indira Gandhi National Cen- ter for the Arts, internationa- ler Wettbewerb, vorläufig keine Stellungnahme der UIA!	Government of India	Open to all architects registered with the Council of Architecture in India, as well as to qualified architects in other parts of the world	<u>-</u>
15. Sept. 86	Sportzentrum in Davos, PW	Landschaft Davos GR	Alle im Kanton Graubünden seit minde- stens dem 1. Januar 1985 niedergelassenen Architekten (Wohn- oder Geschäftssitz) so- wie Architekten mit Bürgerrecht in Ge- meinden des Kantons Graubünden	5–86
19. Sept. 86	Pflegeheim, PW	Gemeinde Meyriez-Murten FR	Architekten, die seit dem 1. Januar 1985 im Kanton Freiburg Wohn- oder Geschäftssitz haben. (Anmeldung: Oberamt des Seebezir- kes, Schlossgasse 1, 3280 Murten)	4–86
17. Okt. 86	Dreifachsporthalle im «Eichli», Stans, PW	Politische Gemeinde Stans	Architekten, die seit mindestens dem 1. Ja- nuar 1984 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Nidwalden haben	
Okt. 86	Altersheim, PW	Gemeinde Vully FR	Architekten, die seit dem 1. Januar 1985 im Kanton Freiburg Wohn- oder Geschäftssitz haben. (Anmeldung: Oberamt des Seebezir- kes, Schlossgasse 1, 3280 Murten)	4–86
24. Okt. 86	Construction d'un centre technique DAT à Sion, PW	Direction générale des PTT, Division des Bâtiments, Lau- sanne	Architectes domiciliés professionnellement dans le Canton du Valais depuis le 1er jan- vier 1985	= 14
1. Dez. 86	3. Internationaler Farb-Design-Preis 1986/87	Farb-Design-International, Design-Center Stuttgart	Teilnahmeberechtigt sind alle Architekten, Farb-Designer, Industrie-Designer und Be- hörden, die Objekte farbig gestalten	-